

[6173.] Eine Sortimentsbuchhandlung nebst Filiale, zusammen mit einem Jahresumsatz von 10000 \mathfrak{f} , in einer größeren Garnisonstadt Schleswig-Holsteins ist preiswürdig zu verkaufen. Anzahlung 4500 \mathfrak{f} . Selbstreflectenten werden ersucht, ihre Adresse unter M. & O. 68. durch die Exped. d. Bl. einzufenden.

[6174.] Die Filiale einer der ersten Buchhandlungen der Rheinprovinz in einer der größten Städte derselben Provinz, mit einem Umsatz von circa 12000 Thlr., der durch persönliche Vertretung noch bedeutend zu steigern wäre, ist zu einem mäßigen Preise zu verkaufen. Ernstliche Reflectenten, welche mindestens 4000 Thlr. anzuzahlen im Stande sind, wollen sich unter der Chiffre K. an Herrn J. Müller in Leipzig wenden, worauf weitere Mittheilungen erfolgen.

Kaufgesuche.

[6175.] Ein kleiner Verlag wissenschaftlicher Richtung, am liebsten aus den Gebieten der Philologie, Pädagogik und freisinnigen Theologie, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1870. wird Herr Franz Wagner in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[6176.] Für 15—25000 Thaler mit 8—12000 Thaler Anzahlung und sehr günstigen Zahlungsmodalitäten sucht ein zahlungsfähiger Buchhändler einen Verlag zu kaufen. Auch wären ihm Offerten über einzelne, namentlich periodische Unternehmungen erwünscht. Nicht reflectirt wird auf sogenannte Popularia, Belletristik und Werke conservativer oder orthodoxer Tendenz.

Offerten sub R. B. 22. befördert Herr J. Bolzmar in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Schulz, Adressbuch 1870.

[6177.]

Heute erschien und wurde an alle Subscribenten versandt:

Schulz, Adressbuch

für den

Deutschen Buchhandel etc.

XXXII. Jahrgang 1870.

Bearbeitet und herausgegeben

von

Hermann Schulz.

Mit Carl Chr. Jügel's Bildniss.

80 Bogen, nebst 6 Extra-Beilagen. Lex.-8.

Ausg. Nr. 1. Druckp. Cart. 1 \mathfrak{f} 25 N \mathfrak{f}

„ Nr. 2. Schreibp. Cart. m. Lnwdr.

2 \mathfrak{f} 7½ N \mathfrak{f}

„ Nr. 3. Schreibp. Eleg. geb. 2 \mathfrak{f}

15 N \mathfrak{f}

„ Nr. 4. Schreibp. (nur I. Abthlg.

enth.) 1 \mathfrak{f} 5 N \mathfrak{f}

gegen

baar.

Dieser Jahrgang enthält weit über 350 neu aufgenommene Handlungen und ca. 15.000 wesentliche Veränderungen und Zusätze, welche der Redaction bis 10. Febr. a. c. zuzugingen, woraus zu ersehen, dass der *vorhergehende* im praktischen Geschäftsverkehr nicht mehr benutzt werden kann.

Leipzig, den 23. Februar 1870.

Otto Aug. Schulz.

Für die Passions-, Ofter- und Confirmationszeit.

[6178.]

Harfe und Leyer, herausgegeben von Karl Barthel und Ludwig Grote. Zwei Bände. Motto: Alles ist euer; ihr aber seid Christi. 1. Cor. 3, 22 u. 23. Zweite Ausgabe. 16. 1866. Brosch. à Bd. 6 \mathfrak{S} ; geb. in Leinwand mit Goldschnitt à Bd. 8 \mathfrak{S} .

Kromm, Reinherz, Pfarrer in Offenheim bei Mainz. Die Leidensgeschichte Jesu nach den vier Evangelien. Eregetische und homiletische Erläuterungen nebst evangelischen Zeugnissen und Predigtentwürfen. Ein homiletisches Hülfz- und Handbuch für jeden Diener am göttlichen Worte. Zweite Ausgabe. gr. 8. 1867. Brosch. 1 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{S} .

„Neues und Altes — das Neue auf altem Grunde und das Alte in neuem Gefüge — wird hier aus dem Schatze tüchtiger Schriftgelehrsamkeit und edler Sammellust hervorgetragen zur eregetischen und homiletischen Erläuterung der Leidensgeschichte. Neben Brandt's »Homiletischem Hülfsbuche«, welches für die Leidensgeschichte reiche Lesefrüchte bietet, verdient eine Stelle in jeder Pastoren-Bibliothek dieses Kromm'sche Hülfsbuch, worin auf dem Boden theologischer Auslegung des Schriftworts eine Fülle von Früchten praktischer Anwendung sich finden läßt.“

D. W. F. Besser, Verf. d. „Bibelstunden“.

Novalis Gedichte, herausgegeben von Wilhelm Benschlag. 16. 1869. Brosch. 10 \mathfrak{S} ; geb. in schwarze Leinwand 15 \mathfrak{S} .

Schwarzkopf, August, Gedichte. 16. 1868. Brosch. 20 \mathfrak{S} ; geb. in Leinwand mit Goldschnitt 28 \mathfrak{S} .

Tief, kindlich, schön; das Herz mit himmlischer Sehnsucht und mit göttlichen Gaben der Freude füllend: so singen diese Lieder.“ Geseß und Zeugniß XI. 2.

„Eine in jeder Hinsicht so erfreuliche Dichtergabe ist uns lang nicht mehr in die Hand gekommen.“ Lit. Mittheil. St. Galler Bl. 1868. Nr. 11.

Sturm, Julius, Israelitische Lieder, eingeführt von Franz Delitzsch. Zweite stark vermehrte Auflage. 16. 1867. Brosch. 12 \mathfrak{S} ; geb. in schwarze Leinwand mit Goldschnitt 20 \mathfrak{S} .

— Von der Pilgerfahrt. Dichtungen. kl. 8. 1868. Brosch. 1 \mathfrak{f} ; geb. in Leinwand mit Goldschnitt 1 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{S} .

„Hier tritt uns ein wahrhaftiger Dichter entgegen.“ Bl. f. lit. Unterh. 1869. Nr. 36.

„Schließlich dem Herrn Barthel wegen der über alles Lob erhabenen Ausstattung des Buches mein Compliment!“ — e — in der „Allgem. Literaturzeitung.“

„Einer ist Euch allen überlegen, Pyriker der jüngsten Tage! und das ist Julius Sturm. Den übertrifft keiner an Ernst der Gesinnung, Tiefe des Gefühls und Wohlklang der Sprache, Reinheit des Reims und des Versmaßes, ja selbst Vielgestaltigkeit der Form mit eingeschlossen.“

In dieser neuen Sammlung finden sich ganz untadelige Sonette und Ghasele neben feinen leichten Lieberchen und prägnanten Denkprüchen.“ Lit. Mittheil. d. St. Galler Blätter. 1869. Nr. 80.

Halle, Febr. 1870.

G. Emil Barthel.

F. C. W. Vogel in Leipzig.

[6179.]

Heute versandte ich:

Deutsches Archiv

für

klinische Medicin.

Herausgegeben

[von den

Prof. Ackermann in Rostock, Bartels in Kiel, Buhl in München, Duchek in Wien, Dr. Fiedler in Dresden, Friedreich in Heidelberg, Gerhardt in Jena, C. E. E. Hoffmann in Basel, Kussmaul in Freiburg, Lebert in Breslau, Leyden in Königsberg, Liebermeister in Basel, Lindwurm in München, Mannkopf in Marburg, v. Niemeyer in Tübingen, Rühle in Bonn, E. Seitz in Giessen, Thierfelder in Rostock, A. Vogel in Dorpat, Th. Weber in Halle, Zenker und Ziemssen in Erlangen.

Redigirt

von

Dr. H. Ziemssen u. Dr. F. A. Zenker in Erlangen.

Siebenten Bandes Erstes Heft.

(Mit 1 Tafel.)

Pro complet 4 \mathfrak{f} 10 N \mathfrak{f} ord., 3 \mathfrak{f} 7½ N \mathfrak{f} netto.

Ich versandte dieses Heft, wo es verlangt wurde, auch à cond. Der reiche und interessante Inhalt eignet dasselbe besonders zur Gewinnung neuer Abonnenten.

Die bestellten Exemplare des completen IV. Bandes werde ich expediren, sobald von dessen 1. Hefte hinreichende Anzahl Remittenden eingegangen sein wird.

Band I—V. (früh. Ladenpreis 21 \mathfrak{f} 20 N \mathfrak{f}) liefere ich zu 16 \mathfrak{f} ord., 12 \mathfrak{f} netto baar.

Leipzig, 18. Februar 1870.

F. C. W. Vogel.

[6180.] Soeben ist erschienen und wird von mir commissionsweise debittirt:

Beiträge z. Geschichte d. Fürstenthümer Waldeck u. Pyrmont. Im Namen des waldeckischen historischen Vereins herausg. von L. Curze. Dritten Bandes erstes Heft. 1 \mathfrak{f} .

Leben u. Thaten des Fürsten Georg Friedrich von Waldeck (1620—1692). Von Geheimerath J. G. v. Rauchbar. Zweites Heft (Schluß des ersten Bandes). 1 \mathfrak{f} 10 N \mathfrak{f} .

(Das erste Heft erschien zu Anfang d. J. 1867.)

Arolsen, 11. Februar 1870.

Aug. Speyer.